

Niederschrift
zur öffentlich/nichtöffentlichen 16. Sitzung des Ortsbeirates Seeburg
der Gemeinde Dallgow-Döberitz am 03.03.2016

Öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 25.02.2016
Tagungsort: Gemeindehaus Seeburg
Alte Dorfstraße 15, 14624 Dallgow-Döberitz
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:15 Uhr

Anwesende:

Name	Fraktion / Funktion	Anwesenheit Bemerkung
Wunderlich, Harald	Ortsvorsteher	anwesend
Gieseler, Detlef	stellvertretender Ortsvorsteher	anwesend
Schmidt, Karl-Heinz	Mitglied	anwesend
Block, Brigitte	Mitglied	anwesend
Kindinger, Heinrich-Walter	Mitglied	entschuldigt

Gäste:

von der Verwaltung: Herr Kriste, Frau Scheibner
ca. 12 Gäste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung
3. Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 04.02.2016
4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. Bauvorhaben Alte Dorfstraße hinter Kita
7. Verkehrsentwicklungsplan
8. Verschiedenes

TOP 1.

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates um 19.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind vier Mitglieder anwesend.

TOP 2.

Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich beantragt eine Ergänzung der Tagesordnung unter TOP 8 Verschiedenes:

- Festlegung eines Projektmanagers für den Neubau Feuerwehrgerätehaus Seeburg

Mit dieser Ergänzung wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

TOP 3.

Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 04.02.2016

Die Niederschrift der Sitzung vom 04.02.2016 wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

4	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

TOP 4.

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Wunderlich informiert, dass die BVVG das Feuerwehrgrundstück der Gemeinde Dallgow-Döberitz übereignet hat.

Am 16.02.2016 fand bezüglich der Buslinie 639 ein gemeinsames Gespräch in der Stadtverwaltung Potsdam mit Herrn Exner (Bürgermeister LHP), Herrn Ernst (Dezernent Landkreis HVL), Herrn Domnick (ÖPNV), Herrn Sträter, Herrn Hemberger und Herrn Wunderlich statt. Bei diesem Gespräch zeigte der Landkreis HVL wenig Interesse, begründet wird dies mit den niedrigen aktuellen Fahrgastzahlen. Es wird eine Neuberechnung der Kosten seitens Havelbus mit Einbindung/ Versorgung der Buslinie bis nach Potsdam erfolgen. Im Stadtgebiet Potsdam wird es eine Änderung des Busnetzes aufgrund der Verlängerung des Straßenbahnnetzes geben. In Anbetracht dieser Umstände einigten sich die Beteiligten auf Vertagung der Gespräche bis kurz vor der Sommerpause.

Im Mai ist eine gemeinsame Sitzung der Ortsbeiräte Groß Glienicke und Seeburg im Gemeindehaus Seeburg geplant.

Herr Wunderlich berichtet, dass mit der Vorbereitung zum Aufstellungsbeschluss B-Plan des Sportplatzes Seeburg das Büro Szamatolski beauftragt wurde.

Es ist geplant, im Spandauer Sandweg eine neue Hundetoilette aufzustellen.

TOP 5.

Einwohnerfragestunde

Frau Steinig trägt nachfolgenden Beschlussvorschlag vor und bittet den Ortsbeirat, diesen dringend der Gemeindevertretung zu empfehlen, anderenfalls die Erschließung des Sportplatzes nicht gesichert ist:

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Eigentumsverhältnisse der Flurstücke, die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Sportplatz Seeburg“ liegen unverzüglich zu ermitteln, um die notwendigen Schritte für den Erwerb der Grundstücke einleiten zu können. Bei Eigentumsveränderungen während der letzten Jahre bitten wir um Information, wann diese stattgefunden haben.

Wegen der Dringlichkeit der Angelegenheit bitten wir um Berichterstattung zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

Begründung:

Seit über 13 Jahren reden wir über den Erwerb und Ausbau des Sportplatzes in Seeburg. Im April 2014 wurde endlich der Aufstellungsbeschluss für den dafür benötigten Bebauungsplan gefasst. Jetzt, 2016, wird offenbar, dass die Eigentümer von einigen dringend benötigten Flurstücken der Verwaltung nicht bekannt sind.

Bei jeder weiteren Maßnahme zur Neugestaltung des Sportplatzes, z. B. Stellung eines Fördermittelantrages zur Finanzierung des Projektes, muss aber der Nachweis erbracht werden, dass die Gemeinde Eigentümerin der erforderlichen Flurstücke ist.

Nach kurzer Diskussion wird der Beschlussvorschlag der Gemeindevertretung empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen

Frau Wersig stellt den „Club der 99er“ vor und verteilt entsprechende Flyer. Der Seeburger SV sucht 99 Unterstützer, die mit einer einmaligen Spende von 99 € den Kinder- und Jugendsport fördern möchten. Herr Wunderlich bedankt sich in diesem Zusammenhang für das Engagement und lobt die Arbeit des Seeburger Sportvereins.

Eine Bürgerin bittet um Prüfung der Baumpfähle am Radweg von Engelsfelde in Richtung Berlin. Im Weiteren bittet sie, das „Volksbegehren Mindestabstände von Windrädern sowie keine Windräder im Wald“ zu unterstützen und weist daraufhin, dass man online Briefwahl beantragen kann.

Herr Baran fragt nach den Markierungen auf der B2 im Berliner Gebiet. Herr Wunderlich teilt mit, dass hier neue Leitungen unter dem Geh- und Radweg verlegt werden.

Der Radweg von Engelsfelde in Richtung Berlin weist erhebliche Schäden auf. Das Bauamt ist bereits informiert und prüft dies.

TOP 6.

Bauvorhaben Alte Dorfstraße hinter Kita

Herr Wunderlich informiert, dass für das Bauvorhaben ein Bauantrag eingereicht wurde und das Bauamt bittet den Ortsbeirat um eine entsprechende Positionierung.

Herr Schmidt erläutert kurz, dass der Vorhabenträger ein Gebäude für gewerbliche Nutzung im vorderen Bereich sowie zwei Wohngebäude in zweiter Reihe errichten möchte. Der Ortsbeirat

hat in seiner Sitzung im September 2015 den Aufstellungsbeschluss abgelehnt und den Vorhabenträger aufgefordert, seine Pläne zu konkretisieren.

Frau Steinig gibt zu bedenken, dass das Bauen in zweiter Reihe nur möglich ist, wenn ein Bebauungsplan vorliegt.

Nach kurzer Diskussion ist sich der Ortsbeirat einig, dass dem Bauvorhaben so nicht zugestimmt werden kann und der Vorhabenträger eine abgemilderte Planung der Bebauung vorlegen sollte.

TOP 7.

Verkehrsentwicklungsplan

Im Verkehrsausschuss wurde der Stand der 2. Stufe des VEP vorgestellt. Herrn Wunderlich weist in diesem Zusammenhang daraufhin, dass es äußerst wichtig ist, die konkreten aktuellen Probleme im Ortsteil Seeburg perspektivisch zu betrachten. Hierzu zählt insbesondere das hohe Verkehrsaufkommen auf der L20. Laut Verkehrszählung im März und April 2013 fahren ca. 29200 Fahrzeuge pro Tag mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 70 km/h auf der L20 durch Seeburg. Durch die geplanten Baugebiete in den umliegenden Gemeinden, z. B. Krampnitz, wird sich das Verkehrsaufkommen erhöhen und das sind Probleme, die gleich angegriffen werden müssen.

Zur Vorstellung der 2. Stufe des VEP sind folgende Termine geplant:

- im April gemeinsame Sitzung aller Ausschüsse
- am 19.05.2016 Bürgerversammlung

Der Ortsbeirat schlägt vor, eine separate Bürgerversammlung für den Ortsteil Seeburg durchzuführen. Der Vorschlag wird entsprechend weitergeleitet.

Herr Schmidt fragt nach dem Stand des Antrages für die Geschwindigkeitsreduzierung vor den Ortseingängen auf der L20. Herr Kristke teilt mit, dass die Straßenverkehrsbehörde zunächst eine Verkehrszählung durchführen wird.

Herr Baran schlägt vor, auch eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h auf der Alten Dorfstraße für den Bereich zwischen Verkehrsinsel und Engelsfelde zu beantragen.

TOP 8.

Verschiedenes

Herr Wunderlich informiert den Ortsbeirat, dass für die nächste Gemeindevertreterversammlung eine Beschlussvorlage zur Benennung eines Projektmanagers für die Investitionsobjekte 2016 von der FWG/BBD-Fraktion eingereicht wurde. Hierunter fällt auch der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Seeburg.

Der Ortsbeirat einigt sich über die weitere Vorgehensweise für den Bau des Feuerwehrgerätehauses in Seeburg:

- Gebäudebedarfsplanung
- Zusammensetzen mit der Feuerwehr
- Bedarf Bauhof
- eventuell Erweiterung für Sportplatzbau berücksichtigen
- Klärung im Arbeitskreis – Was will der Ortsbeirat?

Herr Schmidt informiert kurz über den Stand der alten Garagen. Es konnte noch keine Umfrage bei den Mietern durchgeführt werden, weil die Verträge der Mieter zu unterschiedlich sind und die zuständige Sachbearbeiterin aufgrund hoher Arbeitsbelastung noch keine Gespräche mit den Mietern führen konnte. Er schlägt einen Termin des Ortsbeirates vor Ort zur Besichtigung vor.

Der Ortsbeirat einigt sich, am 07.04.2016 um 18.00 Uhr vor der Ortsbeiratssitzung eine Besichtigung vor Ort durchzuführen.

Frau Block bedankt sich für die Beschneidung des Weges zur Döberitzer Heide und informiert, dass die Reitmarken gut angenommen werden. Es wurden bisher 90 Reitmarken für die Döberitzer Heide ausgegeben.

Frau Steinig informiert, dass im Bauausschuss ein Baumwipfelpfad mit einer Länge von 1200 Metern für die Döberitzer Heide vorgestellt wurde.

Herr Wunderlich bittet die Verwaltung um Sachstandsmitteilung, ob es neue Erkenntnisse für das Umsetzen des Pumpenhäuschens an der Dorfstraße/ Ecke Spandauer Sandweg gibt und wenn ein Umsetzen nicht möglich ist, sollte geprüft werden, ob es ortsangenehmer umgebaut werden kann.

Folgende Veranstaltungen finden in diesem Jahr in Seeburg statt:

- Osterfeuer am 27.03.2016
- Feld-, Wald- und Wiesenlauf am 04.06.2016
- Dorffest vor der Feuerwehrwache Dorfanger am 17.09.2016
- Halloween im Jugendclub am 29.10.2016
- St. Martins-Umzug am 12.11.2016
- Volkstrauertag am 13.11.2016

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates ist für den 07.04.2016 geplant. Vor der Sitzung ist eine Vorortbesichtigung der alten Garagen geplant – Treffpunkt 18.00 Uhr.

Herr Wunderlich beendet die Sitzung um 21.15 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Juana Scheibner
Protokollführung